

er war schon einmal in einer solchen Situation gewesen und wusste, dass es einfach nicht mehr zu sagen gab. Gott hat es so gewollt? Die Zeit heilt alle Wunden? Nichts dergleichen würde ihr etwas nützen, schon gar nicht aus seinem Mund. Zwar kam es vor, dass Menschen sich an einen Fremden wandten, um Trost zu finden, aber wohl kaum, wenn der Fremde ein Strafverteidiger war, der nach Stunden abrechnete.

Jack Swyteck gehörte zu den besten Strafverteidigern, die die Anwaltschaft von Miami zu bieten

hatte; er hatte nach dem Studium vier Jahre lang Berufungsprozesse für zum Tode verurteilte Gefängnisinsassen geführt und danach die Seiten gewechselt, um für die Bundesbehörden als Ankläger zu arbeiten. Mittlerweile betrieb er im dritten Jahr seine eigene Kanzlei und hatte sich bereits einen Namen gemacht. Dabei hatte er es bisher noch nicht zu einem wirklich hochkarätigen Prozess vor einem Geschworenengericht gebracht, womit zahlreiche weniger talentierte Anwälte zu Ruhm gekommen waren.

Aber für einen Mann, der eine Mordanklage, die Scheidung von einer Exzentrikerin und den ungeklärten Tod seiner Exfreundin überstanden hatte, die nackt in seiner Badewanne aufgefunden worden war, hielt er sich ganz gut.

»Kennt die Polizei den Täter?«, fragte Jack.

»Sie glaubt ihn zu kennen.«

»Und wer ist es demnach?«

»Ich.«

Die logische nächste Frage blieb Jack im Halse stecken, und bevor er dazu kam, das Thema anzusprechen,

sagte Lindsey: »Ich war's nicht.«

»Gibt es Zeugen, die behaupten, Sie wären es gewesen?«

»Nicht, dass ich wüsste. Ich würde auch nichts anderes erwarten, da ich ja unschuldig bin.«

»Wurde die Tatwaffe sichergestellt?«

»Ja. Sie lag auf dem Schlafzimmerboden. Oscar wurde mit seiner eigenen Pistole erschossen.«

»Wo ist es passiert?«

»In unserem Schlafzimmer. Während er schlief.«

»Waren Sie zu Hause?«

»Nein.«

»Woher wissen Sie dann, dass er geschlafen hat?«

Sie zögerte, als hätte sie diese Frage nicht erwartet. »Die Ermittler haben mir gesagt, dass er in seinem Bett lag und es keinerlei Hinweise auf einen Kampf gab, woraus ich geschlossen habe, dass er entweder überrascht wurde oder schlief.«

Jack ließ eine Weile verstreichen, weniger um seine Gedanken zu ordnen, als um einen Eindruck von Lindsey Hart zu gewinnen. Ein paar